

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik

gesellschaftliche Veränderungen als Anlass, das Schreiben von Lyrik zu befördern, z.B.

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik

Blog:

»Lockdown-Lyrik! Quarantäne querdenken – etwas ernst zu nehmen heißt nicht, sich davon unterkriegen zu lassen« ist eine Online-Sammlung zu den aktuellen Auswirkungen der Corona-Krise. Wir wollen im Gespräch bleiben, während wir Infektionsketten unterbrechen. Wir wollen die Erfahrung der Vereinzelung miteinander teilen. Wir wollen virtuelle Brücken bauen. Wir wollen das tun, was wir können: dichten, die Welt – und auch die aktuelle Situation – poetisch erfassen.

<https://www.dasgedichtblog.de/lockdown-lyrik-1-welcher-film-ist-der-falsche-von-alex-drepprec/2020/03/20/>

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik

Viren und Virionen von Jakob Nacken

<https://www.dasgedichtblog.de/lockdown-lyrik-153-viren-und-virionen-von-jakob-nacken-2/2020/06/14/>

⇒ Produkte dieser Art können auch genutzt werden, um über ästhetische Qualität von Lyrik nachzudenken

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik

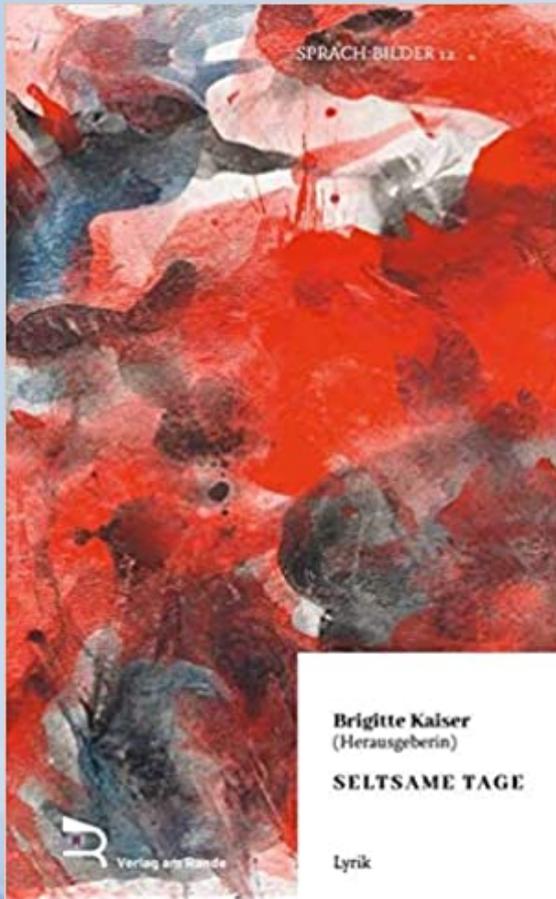
Das Corona-Gedicht

Ein Gedicht von Sepp Höltschl

<https://www.gedichte-oase.de/gedicht/das-corona-gedicht>

⇒ Produkte dieser Art können auch genutzt werden, um über ästhetische Qualität von Lyrik nachzudenken

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik

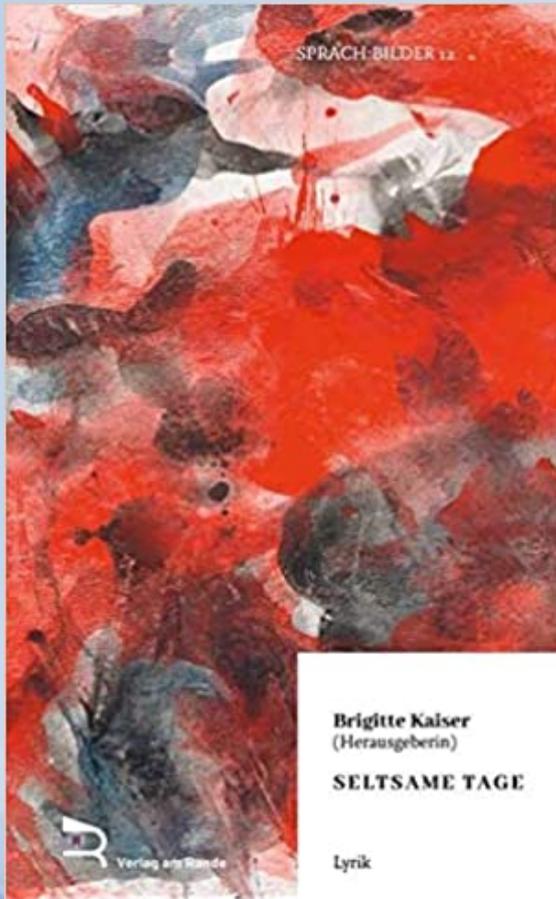


Wenn die Welt zusammenzubrechen droht, manifestiert sich die innere Kraft der Menschen. Vor allem sind KünstlerINNEN gefordert, die in die Tiefe blicken und in dieser Tiefe Erkenntnis finden. Insbesondere die PoetINNen sind gefordert. Sie wägen die Worte, sie hören auf den Ton hinter den Bedeutungen und sie scheuen sich nicht, zu sagen, was zu sagen nottut.

Fünf PoetINNen erleben diese seltsamen Tage der COVID-19-Pandemie und schaffen daraus SPRACH:BILDER:

Michaela Hofer, Brigitte Kaiser, Emma Lenzi, Stefan Schlager, Thomas Schlager-Weidinger.

Lyrik in Zeiten von Corona – Lockdown-Lyrik



darin:

- Thomas Schlager-Weidinger: beinharte realität
- Thomas Schlager-Weidinger: reboot?
- Emma Lenzi: nahe
- Stefan Schlager: Wir werden wieder

Lyrik in Zeiten von Corona – Lyrik revisited

Bereits vorhandene Lyrik wird neu gelesen, um

- Ereignisse zu verarbeiten
- Trost zu spenden

Beispiel

rd.de/promis/trosten-in-zeiten-von-corona-daniel-bruhl-teilt-gedichte-YJISIFANF4C2NAQX42KGXTEJ6M.html

RND
REDAKTIONSNETZWERK
DEUTSCHLAND

NEWSLETTER: "DER TAG" - JETZT ABONNIEREN

UPDATES

MEIN RND

Daniel Brühl • Coronavirus • Literatur

Trösten in Zeiten von Corona: Daniel Brühl teilt Gedichte

- Schauspieler Daniel Brühl fordert die Community auf, Gedichte zu teilen.
- Poesie habe etwas Tröstendes, sagt er.
- Bei Instagram las er "Morning at the Window" von T. S. Eliot.

14.04.2020, 20:03 Uhr

Updates aktivieren

Artikel merken

f t x e p

Berlin. Der Schauspieler Daniel Brühl (41) lädt dazu ein, während der Krise online Gedichte zu teilen. Bei Instagram las er zum Beispiel "Frühling" von Else Lasker-Schüler und "Morning at the Window" von T. S. Eliot. "Poesie und Lyrik haben etwas Tröstendes in diesen schweren Zeiten", ließ er am Dienstag über eine Filmagentur mitteilen.

Beispiel

Beitrag von Daniel Brühl

<https://www.rnd.de/promis/trosten-in-zeiten-von-corona-daniel-bruhl-teilt-gedichte-YJISIFANF4C2NAQX42KGXTEJ6M.html>

Lyrik in Zeiten von Corona – Lyrik revisited – Beispiel

Ulla Hahn in einem Interview vom 04.04.2020 - während des 1. Lockdowns:

Hahn: Mein Lieblingsgedicht ist immer gerade das, welches mich gefangen nimmt. Das wechselt. Und das ist gut so, denn ich bin ein neugieriger Mensch. Aber natürlich gibt es Gedichte, die ich, oft auch erst nach Jahren, immer wieder lese und dabei dann eine merkwürdige Erfahrung mache: Wenn ich mich verändert habe, verändert sich auch das Gedicht, denn ich lese es mit neuen Augen und Ohren, auf dem Hintergrund neuer Erfahrungen und erlebe somit auch das Gedicht neu. Das kann enttäuschend sein, weit öfter aber beglückend.

<https://www.abendblatt.de/kultur-live/article228847761/Ulla-Hahns-Gedichte-zum-Trost-in-der-Corona-Krise.html>

Lyrik in Zeiten von Corona – Lyrik revisited

- Jetzt sind Sie gefragt!
- Welche Gedichte fallen Ihnen spontan ein?

und zum Schluss ...

Gedichte gelten als Texte für Liebhaber. In der Schule sind sie Gegenstände der Qual, nicht des Genusses. Das muss Sie schmerzen. Führen Sie einen aussichtslosen Kampf?

Hahn: Ja, die Schule! Wer hat sie nicht noch im Ohr, die vertrackte Frage: Was will uns der Dichter damit sagen? Der ultimative Killer jeder Freude am Gedicht. Was glauben Sie, wie oft ich schon, nicht nur in Schulklassen, gepredigt habe: Stellen Sie diese Frage niemals! Fragen Sie immer nur und zuallererst: Was sagt das Gedicht m i r? Sagt es Ihnen nichts, legen Sie es beiseite, lesen Sie ein anderes. Aber bitte geben Sie ihm nach einer Weile eine zweite Chance. Zudem hat sich doch in den letzten Jahren einiges getan. Da gibt es Poetry Slams und Internet-plattformen, die Berührungssängste mit dieser Kunstgattung nehmen, etwa [lyrikline.org](https://www.lyrikline.org), poetenladen oder fixpoetry. Eine gute Entwicklung.

<https://www.abendblatt.de/kultur-live/article228847761/Ulla-Hahns-Gedichte-zum-Trost-in-der-Corona-Krise.html>